

Die Christengemeinschaft

Bewegung für religiöse Erneuerung

Jaroslav J.J. Rolka

Bochum, den 15. April 2014

Liebe Freunde und Mitglieder der Christengemeinschaft in Köln-Ost,

nun hat Frau Dr. Schulte-Ostermann ihre Einreiseerlaubnis in die USA bekommen und kann nach der intensiven Vertretungszeit in der Gemeinde Köln-Ost demnächst in Amerika in der Gemeinde Sacramento etwa ein Jahr lang aushelfen.

Wie ich Ihnen bei der letzten Gemeindeversammlung schon sagte, beabsichtigt die Leitung der Christengemeinschaft Frau Dr. Schulte-Ostermann nach ihrer Rückkehr aus Amerika in die Gemeinde Köln-Ost zu entsenden. Diese erfreuliche Intention der Leitung möchte ich ein wenig einschränken und ein klein wenig offen halten für den Fall, dass Frau Schulte-Ostermann nach einem Jahr an anderem Orte viel dringender gebraucht werden sollte und wir für Köln-Ost einen anderen Priester gefunden hätten, der noch besser zu Ihrer Gemeinde passen würde. Diese eher unwahrscheinliche Einschränkung der Entsendungsintention der Leitung wollte ich doch erwähnt haben.

Frau Dr. Schulte-Ostermann wird sich am Sonntag, dem 27. April nach der Menschenweihehandlung für ein Jahr von der Gemeinde verabschieden.

Die anstehenden Vertretungen werden, wie im Herbst des vergangenen Jahres, von den Priestern aus unserem Gebiet geleistet. Bis zu den Sommerferien werden die Handlungen an allen Sonntagen stattfinden. Für die Sommerferien wird dann ein erst im Juni erstellter für alle Gemeinden gültiger Vertretungsplan gelten. Für die akuten seelsorgerischen Fragen und einen priesterlichen Beistand in Krankheits- und Sterbefällen stehen Pfarrer U. Goebel und M. v. Borries mit Unterstützung der anderen Priester zur Verfügung. Auch der „Fünferkreis“ - Frau Hanke für Kinderfeste, Frau Kleier für den Konfirmandenunterricht, Frau Schubert für Vertretungen, Herr Klein für den Finanzkreis und Herr Ramakers für die Programmgestaltung - wird während der Vertretungszeit als ein Koordinationsgremium und Ansprechpartner für den Lenker, vertretende Pfarrer und Gemeindeglieder seine Tätigkeit weiterhin fortsetzen. Als für die notwendige Arbeit sinnvolle Ergänzung des Kreises kommt demnächst Frau Weidemann aus dem Gemeindebüro dazu.

An dieser Stelle möchte ich meine große Anerkennung sowohl an alle tüchtigen und selbstständigen Mitarbeiter, als auch an alle stillen Helfer der Gemeinde aussprechen, die seit dem Hingang von Dr. Schädel das Gemeindeleben gemeinsam stark gestalten.

Mit dem herzlichen Dank an Frau Dr. Schulte-Ostermann für Ihren intensiven Einsatz in Köln-Ost verbinde ich eine starke Hoffnung auf die baldige Fortsetzung der so gut begonnenen Zusammenarbeit

und ich grüße Sie alle ganz herzlich

Ihr



Jaroslav J.J. Rolka

(Lenker der Region Westdeutschland)